

Oberstlt. Albert Roth, Burgdorf

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **25 (1952)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kreis 13 Wiederkehr Robert, Landwirt, Dietikon (Zürich)
für die Kantone Uri, Schwyz und Glarus.

Kreis 14 Stöckli Xaver, Landwirt, Boswil (Aargau)
für die Kantone Luzern und Unterwalden (ob und nid dem Wald).

Allfällige Änderungen werden jeweilen durch das MA bekanntgemacht.

Wir fordern unsere Leser auf, die entsprechenden Ziffern ihres Exemplares des VR und des Anhangs entsprechend zu ändern.

Oberstlt. Albert Roth, Burgdorf †



Nach längerer Krankheit, jedoch völlig unerwartet starb am 6. Januar 1952 in Burgdorf Oberstlt. Albert Roth, Inspektor des Revisionsverbandes bernischer Banken und Sparkassen.

Oberstlt. Albert Roth, der ein Alter von 59 Jahren erreichte, gehörte noch zu jenen Quartiermeistern, die erst als Truppenoffiziere zum Verpflegungs- und Kommissariatsdienst hinüberwechselten, also den Grad eines Fouriers nie bekleideten. Er rückte 1914 als Infanterie-Korporal zum ersten Aktivdienst ein, wurde 1915 zum Leutnant, 1919 zum Oberleutnant und 1923 zum Hauptmann befördert. Als Quartiermeister tat er zuerst in einem Füs. Bat. und nachher im Inf. Rgt. 34 Dienst. Zu Beginn des Jahres 1929 wurde er z. D. gestellt und es schien, dass damit seine militärische Laufbahn abgeschlossen sei.

Mit der neuen Truppenordnung 1938 rief man ihn jedoch wieder zur Truppe zurück. Er wurde als Qm. dem Ter. Rgt. 81 zugeteilt, mit dem er zum zweiten Aktivdienst einrückte. Ende 1939 erfolgte seine Beförderung zum Major. Wiederholt leistete er Dienst als Stellvertreter des K. K. 9. Div. Mit der Ernennung zum Oberstlt. im Jahre 1945 wurde er zugleich Kom. Of. im Stab des 3. A. K. Zwei Jahre später trat er zum Ter. Dienst über und war K. K. eines Ter. Kreises. Auf den Beginn des Jahres 1951 machte er einem jüngeren Kameraden Platz und wurde wieder z. D. gestellt.

Mehr als 1800 Dienstage hat der Verstorbene in beiden Aktivdiensten geleistet. Viele verlieren in ihm einen aufrichtigen, lieben Freund und Kameraden, der lange Umschweife nicht liebte, bei dem man sich auf sein einfaches, stets klares Manneswort verlassen konnte. Seiner Frau und seinen beiden Söhnen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.